



ZIPPER MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8

4707 Schlüsslberg | AUSTRIA

+43 (0) 7248 61116-700 | FAX 7248 61116-720

info@zipper-maschinen.at | www.zipper-maschinen.at

Originalfassung

DE BETRIEBSANLEITUNG

Übersetzung / Translation

EN USER MANUAL

ABSAUGANLAGE

DUST COLLECTOR



ZI-ASA305A

EAN: 9120039233512












1	INHALT / INDEX	2
1	INHALT / INDEX	2
2	SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS	4
3	TECHNIK / TECHNICS	5
3.1	Lieferumfang / Delivery content	5
3.2	Komponenten / Components	5
3.3	Technische Daten / Technical data	6
4	VORWORT (DE)	7
5	SICHERHEIT	8
5.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5.1.1	Technische Einschränkungen	8
5.1.2	Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen	8
5.2	Anforderungen an Benutzer	9
5.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	9
5.4	Elektrische Sicherheit	10
5.5	Spezielle Sicherheitshinweise für diese Maschine	10
5.6	Gefahrenhinweise	10
5.7	Restrisiken	11
6	MONTAGE	12
6.1	Lieferumfang prüfen	12
6.2	Der Arbeitsplatz	12
6.3	Transport	12
6.4	Elektrischer Anschluss	12
6.5	Zusammenbau	13
7	BETRIEB	14
7.1	Betriebshinweise	14
7.2	Anschluss an die Holzbearbeitungsmaschine	14
7.3	Ein-Aus-Schalter	14
7.4	Einschalten	14
7.5	Ausschalten	14
7.6	Nach dem Betrieb	15
8	REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG	15
8.1	Reinigung	15
8.2	Wartung	15
8.2.1	Entleeren des Spänebehälters	16
8.2.2	Wechseln des Filtersackes	16
8.3	Lagerung	16
8.4	Entsorgung	16
9	FEHLERBEHEBUNG	16
10	PREFACE (EN)	18
11	SAFETY	19
11.1	Intended Use	19
11.1.1	Ambient Conditions	19
11.1.2	Prohibited Use	19
11.2	User Qualification	20
11.3	Security Instructions	20
11.4	Electrical Safety	21
11.5	Special Safety Instructions for that machine	21
11.6	Hazard Warnings	22
11.7	Remaining risk factors	22
12	ASSEMBLY	23
12.1	Delivery content	23
12.2	Workplace requirements	23
12.3	Transportation	23
12.4	Power supply	23



12.5	Assembly	24
13	OPERATION	25
13.1	Operation instructions.....	25
13.2	Connection of dust collector to machine.....	25
13.3	ON-OFF-switch	25
13.4	Starting the machine	25
13.5	Stopping the machine.....	25
13.6	After operation	26
14	CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL	26
14.1	Cleaning	26
14.2	Maintenance	26
	14.2.1 Emptying the collection canister	27
	14.2.2 Changing the filter bag and/or cartridge.....	27
14.3	Storage.....	27
14.4	Disposal.....	27
15	TROUBLE SHOOTING	27
16	ERSATZTEILE / SPARE PARTS	29
16.1	Ersatzteilbestellung / Spare Parts Order	29
16.2	Explosionszeichnung / Explosion drawing.....	30
17	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CE-DECLARATION OF CONFORMITY	31
18	GEWÄHRLEISTUNG (DE)	32
19	WARRANTY GUIDELINES (EN)	33
20	PRODUKTBEOBACHTUNG	34



2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE	SICHERHEITSZEICHEN BEDEUTUNG DER SYMBOLE	EN	SAFETY SIGNS DEFINITION OF SYMBOLS
		DE	CE-KONFORM! - Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien.
		EN	CE-Conform! - This product complies with the EC-directives.
		DE	Anleitung beachten!
		EN	Follow the instructions!
		DE	Keine offene Flamme, Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten
		EN	No open flame, fire, open source of ignition and smoking prohibited
		DE	Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten und Netzstecker ziehen
		EN	Switch off the machine before maintenance and breaks and pull out the mains plug.
	  	DE	Persönliche Schutzausrüstung tragen!
		EN	Wear personal protective equipment!
		DE	Gefährliche elektrische Spannung
		EN	Dangerous electrical voltage

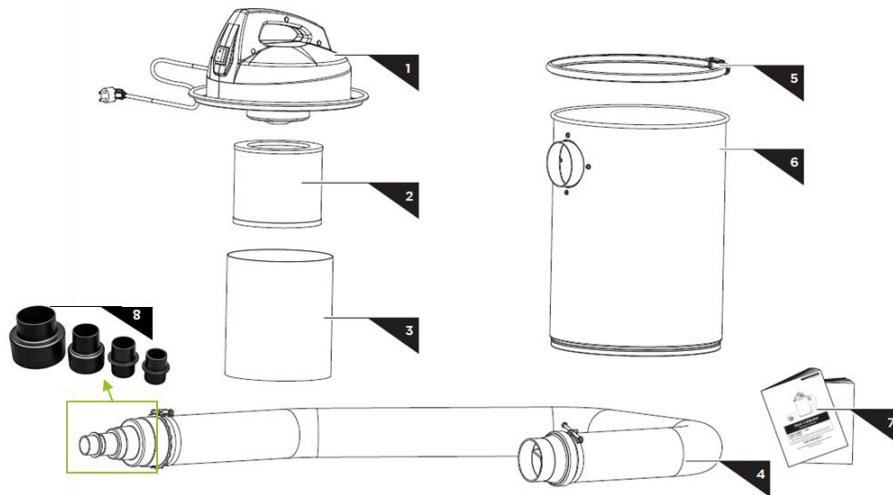
DE Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder die entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

EN Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!



3 TECHNIK / TECHNICS

3.1 Lieferumfang / Delivery content



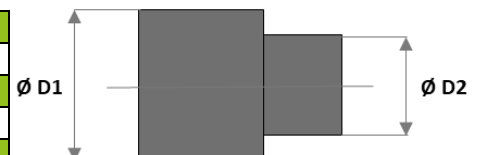
ZI-ASA305A					
1	Motorgehäuse / Motor Housing	1	5	Spannband / Locking Strap	1
2	Filterpatrone / Filter Cartridge	1	6	Spänebehälter / Collection Canister	1
3	Filtersack / Filter Bag	1	7	Bedienungsanleitung / Operator's Manual	1
4	Absaugschlauch Ø 100mm / Suction Hose	1	8	Schlauchadapter / Hose Adapter	4

3.2 Komponenten / Components



ZI-ASA305A		
1	EIN-AUS-Schalter / ON-OFF-Switch	1
2	Spannband / Locking Strap	1
3	Absaugschlauch / Suction Hose	1
4	Schlauchklemme / Hose Clamp	2
5	Absauganschluss Ø 100mm / Hose Coupling	1
6	Spänebehälter / Collection Canister	1
7	Motorgehäuse / Motor Housing	1
8	Schlauchadapter / Hose Adapter	4

Schlauchadapter / Hose Adapter #	D1 Ø mm	D2 Ø mm
Schlauchadapter 1 / Hose Adapter 1	100	69
Schlauchadapter 2 / Hose Adapter 2	63	46
Schlauchadapter 3 / Hose Adapter 3	40	40
Schlauchadapter 4 / Hose Adapter 4	35	35





3.3 Technische Daten / Technical data

	Spez.	ZI-ASA305A
Spannung / Voltage	V	230-240 / 50Hz
Motorleistung / Motor power	W	1100
Motordrehzahl / Motor speed	min ⁻¹	20000
Schutzart / IP-rating	IP	20
Absaugleistung / Flow rate	m ³ /h	183
Unterdruck / Static vacuum pressure	Pa	2500
Absauganschluss Ø / Dust collector port Ø	mm	100
Schlauchlänge / Hose length	mm	2000
Filtersack Ø / Filter Bag Ø	mm	200
Filtersack Länge / Filter Bag length	mm	250
Tankkapazität / Tank capacity	L	50
Schalldruckpegel / Sound pressure level L _{PA} (ISO 11203)	dB(A)	79,20 k=3
Schall-Leistungspegel / Sound power level L _{WA} , (ISO3744)	dB(A)	92,64 k=3
Gewicht Netto / Weight net	kg	10,5
Gewicht Brutto / Weight gross	kg	11,5
Maschinenmaße / Machine dimension	mm	407×375×623
Verpackungs-Abmessungen / Packaging dimensions	mm	400×400×635

(DE) Hinweis Geräuschangaben: Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den am Arbeitsplatz tatsächlich vorhandenen Immissionspegel beeinflussen, beinhalten die Eigenart des Arbeitsraumes und andere Geräuschquellen, d. h. die Zahl der Maschinen und anderer benachbarter Arbeitsvorgänge. Die zulässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

(EN) Notice noise emission: The values given are emission values and therefore do not have to represent safe workplace values at the same time. Although there is a correlation between emission and immission levels, it cannot be reliably deduced whether additional precautions are necessary or not. Factors influencing the actual immission level at the workplace include the nature of the workspace and other noise sources, i.e. the number of machines and other adjacent operations. The permissible workplace values may also vary from country to country. However, this information should enable the user to make a better assessment of hazard and risk



4 VORWORT (DE)

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der ZIPPER Absauganlage ZI-ASA305A, nachfolgend als "Maschine" bezeichnet.



Die Anleitung ist Bestandteil der jeweiligen Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke an einem geeigneten, für Nutzer (Betreiber) leicht zugänglichen, vor Staub und Feuchtigkeit geschützten Ort auf, und legen Sie sie der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Beachten Sie im Besonderen das Kapitel Sicherheit!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat an uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann ZIPPER keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2020

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das für ZIPPER Maschinen zuständige Gericht als vereinbart.

Kundendienstadresse

ZIPPER MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8, A-4707 Schlüsslberg
AUSTRIA

Tel.: +43 7248 61116-700

Fax: +43 7248 61116-720

Mail: info@zipper-maschinen.at



5 SICHERHEIT

Dieser Abschnitt enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der Maschine.



Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Das ermöglicht Ihnen den sicheren Umgang mit der Maschine, und Sie beugen damit Missverständnissen sowie Personen- und Sachschäden vor. Beachten Sie außerdem die an der Maschine verwendeten Symbole und Piktogramme sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Absaugen von Holz- und Kunststoffspänen sowie Holzstaub an Holzbearbeitungsmaschinen in den vorgesehenen Grenzen.

Für eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt ZIPPER-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

5.1.1 Technische Einschränkungen

Die Maschine ist für den Einsatz unter folgenden Umgebungsbedingungen bestimmt:

Rel. Feuchtigkeit:	max. 65 %
Temperatur (Betrieb)	+5° C bis +40° C
Temperatur (Lagerung, Transport)	-25° C bis +55° C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

5.1.2 Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen

- Betreiben der Maschine ohne adäquate körperliche und geistige Eignung.
- Betreiben der Maschine ohne entsprechende Kenntnis der Bedienungsanleitungen (Maschine + Motor).
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.
- Bearbeitung von Materialien, die nicht ausdrücklich in dieser Anleitung aufgeführt sind.
- Das Absaugen von Flüssigkeiten, großen Holzstücken, Metallteilen (Schrauben, Nägel) sowie von brennenden Materialien.
- Änderungen an der Konstruktion der Maschine.
- Entfernen der an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen.
- Verändern, umgehen oder außer Kraft setzen der Sicherheitseinrichtungen der Maschine.
- Betreiben der Maschine im Freien.
- Betreiben der Maschine bei Nässe und Regen (Kurzschlussgefahr!).
- Betreiben der Maschine in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Betrieb einer Holzbearbeitungsmaschine in geschlossenen Räumen ohne Späne- und Staubabsaugung (ein normaler Haushaltsstaubsauger ist als Absauganlage nicht geeignet).
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt, vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind!

Die verbotene/gefährliche Verwendung oder Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und Anweisungen führt zum Erlöschen aller Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche gegen die Zipper Maschinen GmbH.



5.2 Anforderungen an Benutzer

Die körperliche und geistige Eignung sowie die Kenntnis und das Verständnis der Betriebsanleitung sind Voraussetzungen für den Betrieb der Maschine.

Bitte beachten Sie, dass örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken können!

Legen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung vor Arbeiten an der Maschine an.

Arbeiten an elektrischen Bauteilen oder Betriebsmitteln dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt oder unter Anleitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft vorgenommen werden.

5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind bei Arbeiten mit der Maschine neben den allgemeinen Regeln für sicheres Arbeiten folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Die Maschine ist nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst zu benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen umgehend beseitigt werden!
- Verwenden Sie ausschließlich original Ersatzteile.
- Überprüfen Sie die Verbindungen der Maschine vor jeder Verwendung auf ihre Festigkeit.
- Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese ordnungsgemäß angeschlossen und funktionstüchtig sind.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Einstellwerkzeug, welches frei von Rissen und anderen Fehlern (z.B. Deformationen) ist.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge vor dem Einschalten von der Maschine.
- Die Maschine ist ausschließlich für die Nutzung in Innenräumen konzipiert.
- Wählen Sie als Aufstellort einen ebenen, erschütterungsfreien und rutschfesten Untergrund.
- Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz, um stroboskopische Effekte zu vermeiden!
- Arbeiten Sie in gut durchgelüfteten Räumen!
- Sorgen Sie für ausreichend Platz um die Maschine!
- Halten Sie den Bereich rund um die Maschine sauber, sowohl frei von Öl und Fett als auch frei von Hindernissen (z.B. Staub, Späne, abgeschnittene Werkstücke etc.).
- Schützen Sie die Maschine vor Feuchtigkeit und Nässe (Kurzschlussgefahr!).
- Die Maschine darf nur von einer Person betrieben werden.
- Nur entsprechend geschulte Personen dürfen die Maschine bedienen.
- Lassen Sie die laufende Maschine niemals unbeaufsichtigt. Setzen Sie die Maschine gegebenenfalls vor dem Verlassen still.
- Stellen Sie sicher, dass Unbefugte, insbesondere Kinder, einen entsprechenden Sicherheitsabstand zur laufenden Maschine einhalten (Mindestabstand: 2m).
- Achten Sie darauf, dass sich keine weiteren Personen im Gefahrenbereich (Mindestabstand: 2m) aufhalten.
- Arbeiten Sie immer mit bedacht und der nötigen Vorsicht und wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an.
- Die Maschine darf nur von Personen betrieben, gewartet oder repariert werden, die in der Handhabung unterwiesen sind.
- Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung (Augenschutz, Staubmaske, Atemschutz, Gehörschutz, Handschuhe beim Umgang mit Werkzeugen sowie Sicherheitsschuhe mit rutschfesten Sohlen) sowie enganliegende Arbeitsschutzkleidung – niemals lose Kleidung, Krawatten, Schmuck etc. tragen – Einzugsgefahr!
- Verbergen Sie lange Haare unter einem Haarschutz. Arbeiten Sie niemals mit langem, offenem Haar (Einzugsgefahr!).
- Unterlassen Sie das Arbeiten an der Maschine bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen!
- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge und Maschinen nie in der Umgebung von entflammaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr!).
- Rauchen Sie nicht in unmittelbarer Umgebung der Maschine (Brandgefahr)!



- Stellen Sie sicher, dass Maschinenteile, welche sich erhitzen können, vollständig abgekühlt sind, bevor Sie mit Instandhaltungsarbeiten beginnen.
- Kontrollieren Sie die Absaughaube regelmäßig auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese gegebenenfalls.
- Überbeanspruchen Sie die Maschine nicht.

5.4 Elektrische Sicherheit

- Jedes Mal, wenn Sie mit einer elektrisch betriebenen Maschine arbeiten, ist höchste Vorsicht geboten! Es besteht Gefahr von Stromschlag, Feuer, Schnittverletzung.
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor sie an die Stromversorgung angeschlossen wird.
- Vor Wartungs- oder Einstellarbeiten sowie bei Nichtbenutzung ist die Maschine stets von der Stromversorgung zu trennen!
- Betreiben sie die Maschine nur an einer Stromquelle, die mit einem FI-Schalter abgesichert ist!
- Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nie mit defektem EIN-AUS-Schalter.
- Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder Nässe aus. Wasser, das in Elektrowerkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.
- Der Einsatz des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung ist nur dann statthaft, wenn die Stromquelle mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt ist.
- Verwenden Sie nur unveränderte, in die Steckdose passende Anschlussstecker (keine Adapter bei Schutzgeerdeten Maschinen).
- Ein beschädigtes oder verheddertes Anschlusskabel erhöht die Stromschlaggefahr. Prüfen Sie regelmäßig das Anschlusskabel auf Anzeichen einer Schädigung oder Alterung.
- Halten Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten fern.
- Verwenden Sie das Kabel nie zum Ziehen oder Tragen der Maschine.
- Verwenden Sie nur geeignete Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, dass die Maschine geerdet ist.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen, wie z.B. Rohre, Heizkörper etc. Es besteht erhöhte Stromschlaggefahr!

5.5 Spezielle Sicherheitshinweise für diese Maschine

- Der Betrieb der Maschine ist ausschließlich für die Innenraumanwendung konzipiert.
- Die Arbeit mit Handschuhen an rotierenden Teilen ist nicht zulässig (Einzugsgefahr)!
- Beim Betrieb einer Holzbearbeitungsmaschine entsteht Holzstaub. Schließen Sie deshalb eine geeignete Absauganlage für Holzstaub und Späne an die Holzbearbeitungsmaschine an!
- Schalten Sie die Absauganlage immer an, bevor Sie die Holzbearbeitungsmaschine starten.
- Schalten Sie die Maschine zur Bearbeitung des Werkstückes aus, bevor Sie die Absauganlage stillsetzen.
- Berühren Sie keine Teile, welche sich während des Betriebs erhitzen könnten. Lassen Sie die Maschinenteile abkühlen bevor Sie mit Wartungsarbeiten beginnen.
- Übermäßiger Lärm kann zu Gehörschäden und temporären oder dauerhaften Verlust der Hörfähigkeit führen. Tragen Sie einen nach Gesundheits- und Sicherheitsregelungen zertifizierten Gehörschutz, um die Lärmbelastung zu begrenzen.
- Gefahr durch Holzstaub: Das Einatmen von Holzstaub ist gesundheitsgefährdend! Beim Entleeren des Spänebehälters bzw. beim Wechseln des Filtersacks eine Staubschutzmaske sowie eine Schutzbrille erforderlich. Achten Sie beim Entsorgen des Späneabfalls auf eine umweltgerechte Entsorgung!
- Achtung Brandgefahr: Insbesondere das Ansaugen von entflammaren bzw. entzündbaren Dämpfen, Flüssigkeiten, Staub, Asche oder Spänen (Gase, Treibstoff, Reinigungsmittel, Lackreste, Wasserstoff, Kohlen-, Magnesium-, Getreidestaub, Steinstaub, heiße Asche, Zigarettenstummel etc.,...) ist strengstens verboten!
- Führen Sie keine Gegenstände in die Absaugöffnung ein und halten Sie diese frei von Ablagerungen, die die Absaugleistung beeinträchtigen könnten.

5.6 Gefahrenhinweise

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung bleiben bestimmte Restrisiken bestehen. Bedingt durch Aufbau und Konstruktion der Maschine können im Umgang mit den Maschinen Gefährdungssituationen auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet sind:

**GEFAHR**

Ein auf diese Art gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG

Ein solcherart gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT

Ein auf diese Weise gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS

Ein derartig gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

5.7 Restrisiken

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung bleiben bestimmte Restrisiken bestehen:

Gefahr durch Mängel an der Maschine

Sind ein oder mehrere Teile der Maschine defekt, ist der Gebrauch der Maschine untersagt. Defekte Teile müssen umgehend ausgetauscht werden. Es dürfen nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwendet werden. Veränderungen an der Maschine sind untersagt. Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die Maschine auf einwandfreien Zustand!

Gefahr durch elektrischen Schlag

Betreiben sie die Maschine nur an einer Stromquelle, die mit einem FI-Schalter abgesichert ist! Steckdosen müssen vorschriftsmäßig installiert, geerdet und geprüft sein! Prüfung des Steckers sowie Speisestromnetzes nur durch Elektrofachmann! Weitere Details zur Elektroinstallation in dieser Anleitung.

Gefahr durch unbeabsichtigten Anlauf der Maschine

Beim Entleeren des Filtersackes und bei Nichtbenutzung der Maschine muss der Netzstecker gezogen werden!

Gefahr durch Holzstaub

Das Einatmen von Holzstaub ist gesundheitsgefährdend! Tragen Sie beim Entleeren des Fangsackes immer eine Staubschutzmaske. Achten Sie beim Entsorgen des Späneabfalls auf eine umweltgerechte Entsorgung!

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird.

Ungeachtet aller Sicherheitsvorschriften sind und bleiben ihr gesunder Hausverstand und ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung der wichtigste Sicherheitsfaktor bei der fehlerfreien Bedienung der Maschine. **Sicheres Arbeiten hängt in erster Linie von Ihnen ab!**



6 MONTAGE

6.1 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie die Maschine nach Anlieferung unverzüglich auf Transportschäden oder fehlende Teile.

6.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine. Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen sowie die Abmessungen der Maschine. Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

6.3 Transport

Zum Manövrieren der Maschine ist der Haltegriff am Motorgehäuse vorgesehen.

6.4 Elektrischer Anschluss

WARNUNG



Gefährliche elektrische Spannung! Anschließen der Maschine sowie elektrische Prüfungen, Wartung und Reparatur dürfen nur durch fachlich geeignetes Personal oder unter Anleitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft erfolgen!

Folgende Anweisungen richten sich an einen Elektrofachmann. Der Anschluss der Maschine ist ausschließlich durch einen Elektrofachmann durchzuführen!

1. Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose mit einer Netzspannung von 230 V vorbereitet!
2. Der Anschlussstecker darf nicht manipuliert werden!
3. Der Erdungsleiter ist gelb-grün ausgeführt!
4. Das Speisestromnetz muss mit 10A abgesichert sein.
5. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Anforderungen der Maschine übereinstimmt.
6. Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
7. Überzeugen Sie sich, dass ein etwaiges Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark.
8. Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!
9. Der Stromversorgungskreislauf muss mit einem Überspannungsschutz (RCD mit maximalem Fehlerstrom von 30mA) ausgerüstet sein.

HINWEIS

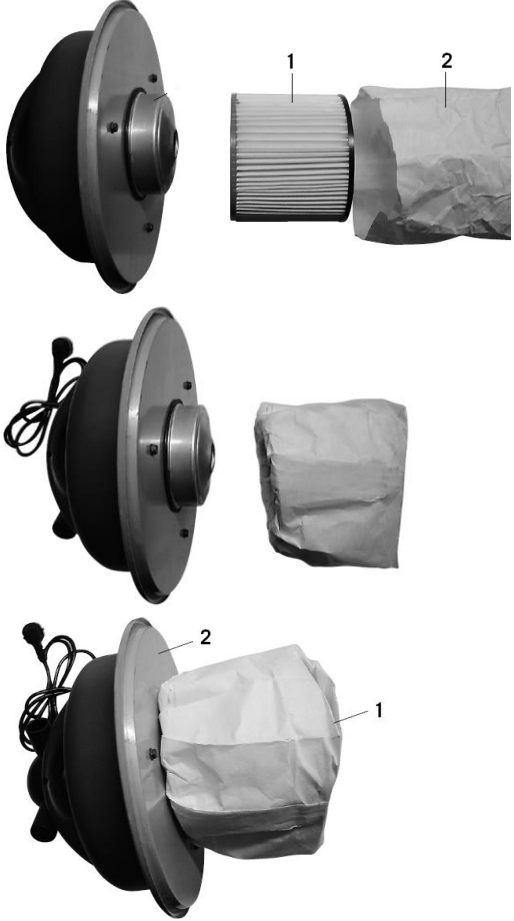
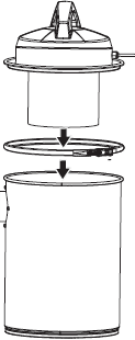
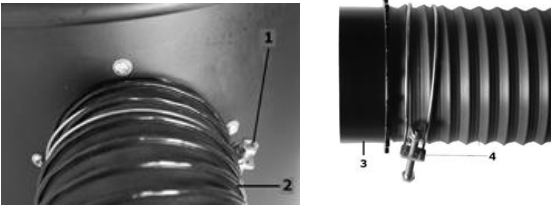


Verwenden Sie nur zulässige Verlängerungskabel, mit dem in der folgenden Tabelle angegebenen Querschnitt.



Spannung	Verlängerung	Litzenquerschnitt
220 V-240 V 50 Hz	<27 m	1,5 mm ²
	<44 m	2,5 mm ²
	<70 m	4,0 mm ²
	<105 m	6,0 mm ²

6.5 Zusammenbau

	<p>1. Motorgehäuse abnehmen Dazu Spanband lösen und Motorgehäuse abnehmen</p>
	<p>2. Filterpatrone und Filtersack montieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Filterpatrone (1) in den Filtersack (2) stecken - Den Überhang des Filtersackes in die Filterpatrone drücken - Die Filterpatrone (1) auf das Motorgehäuse (2) stecken
	<p>3. Motorgehäuse wieder montieren Das zusammengebaute Motorgehäuse nun auf den Spänebehälter setzen und mit dem Spanband fixieren.</p>
	<p>4. Absauganschluss montieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Absaugschlauch (2) mit der Schlauchklemme (1) am Schlauchstutzen des Spänebehälters montieren. - Am anderen Ende des Absaugschlauches: Absauganschluss (3) mit Schlauchklemme (4) an Absaugschlauch montieren.

7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

7.1 Betriebshinweise

WARNUNG



Führen Sie sämtliche Umrüstarbeiten nur bei Trennung vom elektrischen Netz durch!

HINWEIS



Stellen Sie die Maschine so neben die Holzbearbeitungsmaschine, dass diese Sie bei der Arbeit nicht behindert!

Wichtig: Starten Sie die Holzbearbeitungsmaschine erst, wenn die Absauganlage die volle Drehzahl erreicht hat!

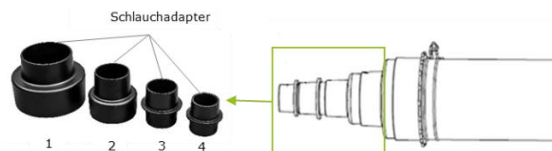
7.2 Anschluss an die Holzbearbeitungsmaschine

Absauganschluss: **Ø 100mm**

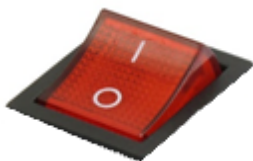
Verwendete Absaugschläuche müssen aus schwer entflammablem Material bestehen sowie antistatisch sein. Die Distanz zwischen Absauganlage und Holzbearbeitungsmaschine sollte 10 Laufmeter nicht übersteigen.

Der Lieferumfang umfasst vier Schlauchadapter.

Wählen Sie jenen Schlauchadapter aus, welcher dem Durchmesser des Absauganschlusses der Holzbearbeitungsmaschine entspricht oder den nächst größeren und befestigen Sie diesen am Absauganschluss. Die beiden Anschlüsse dann mittels passenden Schlauch verbinden und diesen sichern, sodass eine feste Verbindung hergestellt wird.



7.3 Ein-Aus-Schalter



Drücken (I): Einschalten

Drücken (O): Ausschalten

7.4 Einschalten

- Überprüfen ob Absaugschlauch fest an der Absauganlage und am Absaugadapter der Holzbearbeitungsmaschine angeschlossen ist.
- Absauganlage durch Drücken (I) einschalten.
- Holzbearbeitungsmaschine einschalten.

7.5 Ausschalten

- Holzbearbeitungsmaschine ausschalten.
- Absauganlage durch Drücken (O) ausschalten.



7.6 Nach dem Betrieb

HINWEIS



Ist die Arbeiten beendet, muss erst die Holzbearbeitungsmaschine, und dann die die Absaugmaschine ausgeschaltet werden:

- Maschine durch Drücken des Ein-Aus-Schalters (0) ausschalten.
- Stecker an der Anschlussbox abziehen und so Maschine von der Spannungsversorgung trennen.

8 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

WARNUNG



Gefahr durch elektrische Spannung! Das Hantieren an der Maschine bei kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Maschine vor Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten stets von der Spannungsversorgung trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern!

HINWEIS



Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen. Reparaturen die spezielle Fachkenntnisse erfordern, sollten nur von autorisierten Service Centern durchgeführt werden.

Unsachgemäßer Eingriff kann das Gerät beschädigen oder Ihre Sicherheit gefährden.

8.1 Reinigung

HINWEIS



Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und wenn notwendig milde Reinigungsmittel verwenden!

Nach jeder Inbetriebnahme muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden. Befreien Sie die Maschine regelmäßig nach der Arbeit von Spänen und Staub.

Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion mit handelsüblichen Mitteln imprägnieren.

8.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss. Ungeachtet dessen sind Störungen oder Defekte, die geeignet sind, die Sicherheit des Benutzers zu beeinträchtigen, umgehend zu beseitigen!

Intervall	Komponente	Maßnahme
Jeweils vor Arbeitsbeginn bzw. nach jeder Wartung oder Instandhaltung	Muttern, Schrauben	Auf Halt prüfen
	Spänebehälter	Kontrolle, wenn notwendig entleeren
	Filterpatrone/-sack	Kontrolle, wenn notwendig, Wechsel des Filtersackes
	Kabel	Kontrolle auf Schaden
	Ein-Aus-Schalter	Kontrolle auf Schaden
Wöchentlich	Sicherheitseinrichtungen	Auf deren Zustand kontrollieren
	Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine	Auf deren Zustand kontrollieren Wenn notwendig, ersetzen
	Absauganschluss	Reinigung, wenn notwendig Beim Schutzgitter können sich mit der Zeit Ablagerungen ansammeln.



8.2.1 Entleeren des Spänebehälters

Die Maschine arbeitet mit einem viel höheren Wirkungsgrad, wenn der Spänebehälter leer ist.

Achtung: vor dem Entleeren des Spänebehälters ist die Maschine von der Stromversorgung zu trennen!

Vorgehensweise:

- Die Fixierung der Schlauchklemme lösen.
- Das Motorgehäuse samt Filterpatrone und Filtersack aus dem Spänebehälter herausnehmen.
- Den Inhalt des Spänebehälters umweltgerecht entsorgen.
- Setzen Sie das Motorgehäuse samt Filterpatrone und Filtersack auf den Spänebehälter und fixieren Sie dieses mit einer Schlauchklemme.

8.2.2 Wechseln des Filtersackes

Die Maschine erbringt die höchste Effizienz, mit leerem Filtersack. Verwenden Sie ausschließlich Filtersäcke, welche den Abmessungen der Maschine entsprechen.

Vor dem Filtersackwechsel ist die Maschine mindestens 10 Minuten vorher auszuschalten, sodass sich Staubpartikel legen.

Achtung: vor dem Filtersackwechsel ist die Maschine von der Stromversorgung zu trennen!

Vorgehensweise:

- Die Fixierung der Schlauchklemme lösen.
- Das Motorgehäuse samt Filterpatrone und Filtersack aus dem Spänebehälter herausnehmen.
- Entfernen Sie den vollen Filtersack von der Filterpatrone.
- Entsorgen Sie den Inhalt des Filtersackes umweltgerecht.
- Stecken Sie die Filterpatrone in einen neuen Filtersack. Drücken Sie den Überhang des Filtersackes in die Filterpatrone.
- Das zusammengebaute Motorgehäuse nun auf den Spänebehälter setzen und mit der Schlauchklemme fixieren.

8.3 Lagerung

HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie verpackte oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen!

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

8.4 Entsorgung



Entsorgen Sie Ihre Maschine nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.

9 FEHLERBEHEBUNG

WARNUNG



Gefahr durch elektrische Spannung! Das Manipulieren an der Maschine bei aufrechter Spannungsversorgung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Trennen Sie die Maschine vor der Durchführung von Arbeiten zur Fehlerbehebung daher zunächst immer von der Stromversorgung und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigte Wiederinbetriebnahme!

Viele mögliche Fehlerquellen können bei ordnungsgemäßem Anschluss der Maschine an das Stromnetz bereits im Vorfeld ausgeschlossen werden. Sollten sie sich außer Stande sehen, erforderliche Reparaturen ordnungsgemäß durchzuführen und/oder besitzen sie die



vorgeschriebene Ausbildung dafür nicht, ziehen sie immer einen Fachmann zum Beheben des Problems hinzu.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> Keine Netzspannung, Schutzschalter wurde ausgelöst. 	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle der Steckdose, Hauptversorgungsleitung, Netzstecker; wenn notwendig, Reparatur der Hauptsicherung
	<ul style="list-style-type: none"> EIN-AUS-Schalter ist kaputt 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
	<ul style="list-style-type: none"> Motor ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
Motor defekt	<ul style="list-style-type: none"> Defekter oder kaputter Schalter 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
	<ul style="list-style-type: none"> Defektes oder kaputtes Stromkabel 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
	<ul style="list-style-type: none"> offener Schaltkreis lose Anschlüsse durchgebrannter Motor 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
	<ul style="list-style-type: none"> Niedrigspannung 	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfung der Stromleitung auf entsprechende Nennspannung Nutzung eines anderen Stromkreises
Motor läuft langsam an / erreicht nicht die volle Drehzahl	<ul style="list-style-type: none"> Defekter oder durchgebrannter Motor 	<ul style="list-style-type: none"> Motor prüfen, ggf. ersetzen
	<ul style="list-style-type: none"> Abgenutzte Bürsten 	<ul style="list-style-type: none"> Bürsten prüfen, ggf. ersetzen
Motor überhitzt	<ul style="list-style-type: none"> Motor ist überlastet 	<ul style="list-style-type: none"> Reduzierung der Belastung des Motors durch Drosselung der Späneproduktion
	<ul style="list-style-type: none"> Unzureichende Motorkühlung 	<ul style="list-style-type: none"> Reinigung des Motor von Sägespäne zw. Sägemehl
Schutzschalter / Geräteschutzsicherung wurden ausgelöst	<ul style="list-style-type: none"> Motor ist überlastet 	<ul style="list-style-type: none"> Reduzierung der Belastung des Motors durch Drosselung der Späneproduktion
	<ul style="list-style-type: none"> Fehlfunktion des Schutzschalters / Gerätesicherung 	<ul style="list-style-type: none"> Einwandfreie Gerätesicherung oder Schutzschalter verwenden
Die Maschine vibriert oder läuft laut während des Betriebes	<ul style="list-style-type: none"> Der Motor oder Teile des Motors haben sich gelockert 	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollieren/ersetzen Sie alle beschädigten Bolzen oder Muttern und ziehen Sie sie fest.
	<ul style="list-style-type: none"> Motorlager sind defekt 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
Laute, sich wiederholende Geräusche oder übermäßige Vibrationen aus dem Staubabscheider	<ul style="list-style-type: none"> Spänebehälter ist voll 	<ul style="list-style-type: none"> Spänebehälter entleeren
	<ul style="list-style-type: none"> Filterpatrone-sack ist verschmutzt oder kaputt 	<ul style="list-style-type: none"> Filterpatrone-sack ist verschmutzt reinigen oder ersetzen
	<ul style="list-style-type: none"> Absaugschlauch ist verengt 	<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie den Schlauch vom Schlauchstutzen und entriegeln Sie die Verengung im Schlauch.
	<ul style="list-style-type: none"> Das Holz ist zu nass und der Staub strömt nicht gleichmäßig durch den Schlauch 	<ul style="list-style-type: none"> Verarbeiten Sie nur Holz mit weniger als 20% Feuchtigkeitsgehalt
	<ul style="list-style-type: none"> Leck im Absaugschlauch 	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollieren und ersetzen Sie den Absaugschlauch
Motorstillstand	<ul style="list-style-type: none"> Kurzschluss im Motor 	<ul style="list-style-type: none"> Reparatur notwendig
	<ul style="list-style-type: none"> Falsche Sicherungen oder Schutzschalter 	<ul style="list-style-type: none"> Durch richtige Sicherung oder Schutzschalter für den Stromkreis ersetzen
	<ul style="list-style-type: none"> Überlasteter Stromkreis 	<ul style="list-style-type: none"> Andere Maschinen ausschalten und erneut versuchen
	<ul style="list-style-type: none"> Niederspannung 	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Netzleitung auf die richtige Spannung. Verwenden Sie einen anderen Stromkreis.



10 PREFACE (EN)

Dear Customer!

This manual contains important information and advice for the correct and safe use and maintenance of the dust collector ZI-ASA305A.

Following the usual commercial name of the device (see cover) is substituted in this manual with the name "machine".

The manual is part of the machine and may not be stored separately. Read it profoundly before first use of the machine and keep it for later reference. When the machine is handed to other persons always put the manual to the machine.

Please follow the security instructions!



Please read the entire manual, to prevent misunderstandings, machine damage or even injuries!

Due to continuous development of our products illustrations, pictures might differ slightly. If you however find errors in this manual, please inform us.

Technical changes excepted!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial product receipt and unpacking before putting the product into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright law

© 2020

This manual is protected by copyright law – all rights reserved. Especially the reprinting as well as the translation and depiction of pictures will be prosecuted by law. Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4707 Schlüsslberg, AUSTRIA.

Customer Support

ZIPPER MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8, 4707 Schlüsslberg
AUSTRIA

Tel.: +43 7248 61116-700

Fax: +43 7248 61116-720

Mail: info@zipper-maschinen.at



11 SAFETY

The machine must only be used for its intended purpose! Any other use is deemed to be a case of misuse.



To use the machine properly you must also observe and follow all safety regulations, the assembly instructions, operating and maintenance instructions lay down in this manual.

All people who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. Also observe the symbols and pictograms used as well as the safety instructions and hazard warnings!

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

11.1 Intended Use

The machine is used for:

Extraction of wood and plastic chips and wood dust on woodworking machines within the specified limits.

Any manipulation of the machine or its parts is a misuse, in this case ZIPPER-MASCHINEN and its sales partners cannot be made liable for ANY direct or indirect damage.

11.1.1 Ambient Conditions

The machine may be operated:

Relative Humidity	max. 65 %
Temperature (for operation)	+5°C to +40°C
Temperatur (for storage and/or transport)	-25° C to +55° C

The machine shall not be operated outdoors or in wet or damp areas.

The machine shall not be operated in areas exposed to increased fire or explosion hazard.

11.1.2 Prohibited Use

- The operation of the machine without physical and mental aptitude.
- The operation of the machine without knowledge of the manual.
- The operation of the machine outside the stated technical limits specified in the manual.
- Machining of materials which are not expressly listed in this manual.
- Never attempt to use this dust collector to collect large wood pieces, metal materials such as screws, nails or other metal parts and flammable or combustible dust/gas.
- Changes in the design of the machine.
- The removal of the safety markings attached to the machine.
- Modify, circumvent or disable the safety devices of the machine.
- Operating the machine outdoors.
- The use of the machine in wet or damp areas is forbidden (risk of a short circuit!)
- Operation of a woodworking machine in closed rooms without chips and dust extraction (a normal household vacuum cleaner is not suitable as an extraction system).
- Operating the machine in potentially explosive environments.
- The unattended operation on the machine during the working process is forbidden!

The prohibited/hazardous use or disregard of the information and instructions presented in this manual will result in the voiding of all warranty and damage claims against Zipper Maschinen GmbH.

NOTICE



The installation of parts other than original spare parts leads to the loss of the guarantee! Therefore: When replacing components/parts, only use spare parts recommended by the manufacturer.



11.2 User Qualification

Prerequisite for the use / operation of the machine is a corresponding physical and mental aptitude as well as knowledge and understanding of the instruction Manual.

Please note that local laws and regulations may determine the minimum age of the operator and restrict the use of this machine!

Put on your personal protective equipment before working on the machine.

Work on electrical components or equipment may only be carried out by a qualified electrician or carried out under the guidance and supervision of a qualified electrician.

Warning signs and / or stickers on the machine that are illegible or have been removed must be replaced immediately!

11.3 Security Instructions

Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!

The locally applicable laws and regulations may specify the minimum age of the operator and limit the use of this machine!

To avoid malfunction, machine defects and injuries, read the following security instructions!

- Never operate the machine when it is in need of repair or in poor mechanical condition. Replace damaged, missing, or failed parts before using the machine. Keep the machine in safe working condition!
- Always disconnect the machine prior to any actions performed at the machine.
- Make sure that machine parts that can heat up have cooled down completely before starting maintenance work.
- Avoid unintentional starting.
- Only use original spare parts.
- Check if the connections of the machine are tightened before each use.
- If there are connections for dust extraction, make sure that they are properly connected and in working order.
- Only use perfect tools that are free of cracks and other defects (e.g. deformations).
- Remove tool keys and other adjustment tools before switching on the machine.
- Always work carefully and with the necessary caution and never apply excessive force.
- The machine may only be operated by one person.
- Respectively trained people only and only one person shall operate the machine.
- Always stay focused when working. Reduce distraction sources in your working environment. The operation of the machine when being tired, as well as under the influence of alcohol, drugs or concentration influencing medicaments is forbidden.
- Never leave the machine running unattended! Before leaving the working area switch the machine off and wait until the machine stops.
- Do not allow other people, particularly children, to touch the machine or the cable. Keep them away from your work area.
- Make sure there is nobody present in the dangerous area. The minimum safety distance is 2m.
- When working on the machine, never wear loose jewellery, loose clothing, ties or long, open hair.
- Conceal long hair under hair protection. Never work with long, open hair (danger of pulling in)!
- Wear close-fitting protective clothing and suitable protective equipment (eye protection, dust mask, ear protection; gloves only when handling tools). Loose objects can become entangled and cause serious injuries!



- The machine is solely designed for indoor use.
- Choose a level, vibration-free and non-slip surface for the installation location.
- Ensure sufficient space around the machine!
- Keep your work area dry and tidy! An untidy work area may cause accidents. Avoid slippery floor.
- Keep the area around the machine free of obstacles (e.g. dust, chips, cut parts, etc.).
- Make sure the work area is lighted sufficiently.
- Work in a well ventilated area! If necessary, use dust protection.
- Protect the machine from dampness (causing a short circuit).
- Do not overload the machine.
- Use power tools and machines never in the vicinity of flammable liquids and gases (danger of explosion)
- Do not smoke in close proximity to the machine.
- Regularly check the dust collector hood for debris and clean it if necessary.

11.4 Electrical Safety

- Each time you work with an electrically operated machine, caution is advised! There is a risk of electric shock, fire, cutting injury.
- Shut down the machine and disconnect it from the power supply when the machine is not in use and before carrying out any adjustment, conversion, cleaning, maintenance or repair work. Make sure that the main switch is in the "O" position before connecting the machine to the power source.
- Only operate the machine from a power source that is protected by a FI switch!
- Never use the machine with a defective ON-OFF-switch.
- Water that enters the machine increases the risk of electric shock. Do not expose the machine to rain or moisture.
- The plug of an electrical tool must strictly correspond to the socket. Do not use any adapters together with earthed electric tools.
- A damaged or entangled cable increases the risk of electric shock. Handle the cable with care. Never use the cable to carry, pull or disconnect the machine. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving parts.
- Only use suitable extension cords.
- Make sure that the machine is earthed.
- Avoid any physical contact with earthed parts of the machine.
- The machine may only be used in humid environments if the supply is protected by a residual current circuit breaker.

11.5 Special Safety Instructions for that machine

- The machine is for indoor use only.
- Work with gloves on rotating parts is not permitted!
- Wood dust is generated when the machine is in operation. Therefore, connect the machine to a suitable extraction system for dust and chips during installation!
- Always switch on the dust extraction device before you start machining the workpiece!
- Always turn off the woodworking machine first before you stop the dust collector.
- Do not touch parts that might be hot from operation. Allow parts to cool before attempting to maintain, adjust or service.
- Excessive noise can cause hearing damage and temporary or permanent hearing loss. Wear hearing protection certified to health and safety regulations to limit noise exposure.
- Inhaling wood dust is dangerous to health! Always wear a dust protection mask and safety glasses when emptying the collection bag.
- When disposing of the chip waste, ensure that it is disposed of in an environmentally friendly manner!
- Do not insert any objects into the extraction opening and keep it free of deposits that could impair the extraction performance.
- The suction of flammable or combustible vapours, liquids, dust, ash or chips (gases, fuel, cleaning agents, paint residues, hydrogen, coal, magnesium, grain dust, stone dust, hot ash, cigarette butts, etc.) is strictly prohibited.



11.6 Hazard Warnings

In spite of intended use, certain residual risks remain. Due to the design and construction of the machine, dangerous situations may occur when handling the machines, which are marked as follows in this operating manual:

DANGER



A safety instruction designed in this way indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING



Such a safety instruction indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in serious injury or even death.

CAUTION



A safety instruction designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE



A safety notice designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

Notwithstanding all safety regulations, your common sense and appropriate technical suitability/training will remain the most important safety factor in the fault-free operation of the machine. **Safe operation depends foremost on you!**

11.7 Remaining risk factors

Despite of correct and proper use and maintenance there remain some residual risk factors:

Hazard of injury or machine damage due to undetected machine defect

To minimize this risk, check the machine prior to every operation for loose screws and connections. Check the motor noise, the collector tubes, chip container and impeller for eventual damage. Damaged parts have to be replaced immediately, no operation of the machine in the meantime!

Hazard of electric shock

Undetected malfunctions in the power supply and/or the connected wood working machine might result in electric shock when touching the machine. Ensure proper electric installation, and let it check periodically by a trained electrician.

Danger due to unintended machine start-up

Eliminate this risk by disconnecting the machine before you perform any checks or activities on the machine.

Hazard of inhaling toxic wood dust

Especially wood dust arising from chemically treated wood and/or lacquer/paint are harmful when inhaled. Therefore let the dust settle for 10 Minutes before you empty the chop container and wear a suitable breathing mask if required.



12 ASSEMBLY

12.1 Delivery content

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts. Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation. Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

12.2 Workplace requirements

The workplace has to fulfill the requirements.

The ground has to be even, in level and hard. It must be suitable at least to weight it with double weight per square meter than the machines net weight.

The chosen workplace must have access to a suitable electric supply net hat complies with the machines requirements.

12.3 Transportation

Only use the handle on the motor housing for maneuvering the machine.

12.4 Power supply

WARNING



Dangerous electrical voltage!

The connection of the machine as well as electrical inspections, maintenance and repair may only be carried out by qualified personnel or under guidance and supervision of a qualified electrician!

The connection of the machine to the electric power supply and the following checks have to be carried out by a respectively trained electrician only.

1. The electronic connection of the machine is designated for operation with a grounded power socket!
2. The connector plug may not be manipulated.
3. The grounding wire should be held in green-yellow.
4. The mains supply must be secured with 10A.
5. Check that the mains voltage complies with the requirements of the machine.
6. In case of repair or replacement, the grounding conductor must not be connected to a live box!
7. Make sure that a possible extension cord is in good condition and suitable for the transmission of power. An undersized cord reduces the transmission of power and heats up.
8. A damaged cable must be replaced immediately.
9. Operation is only allowed with safety switch against stray current (RCD max. stray current of 30mA).

NOTICE

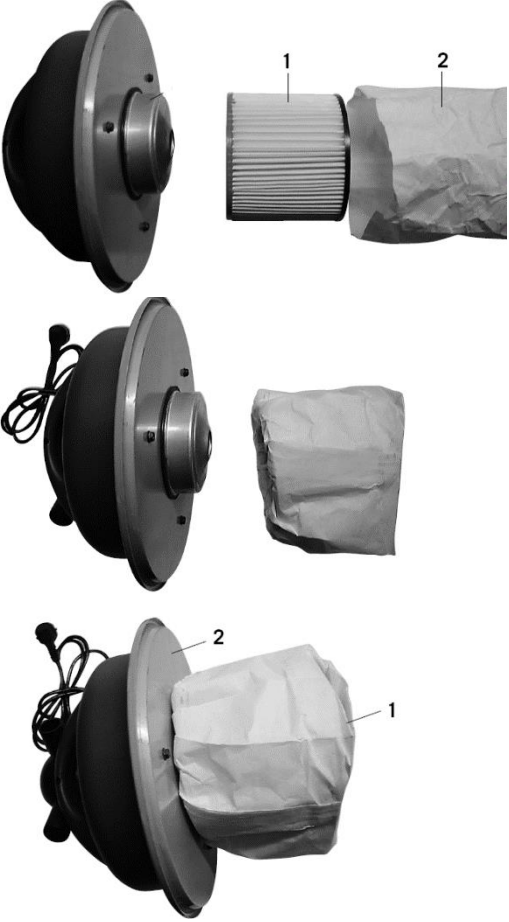
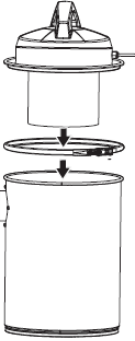
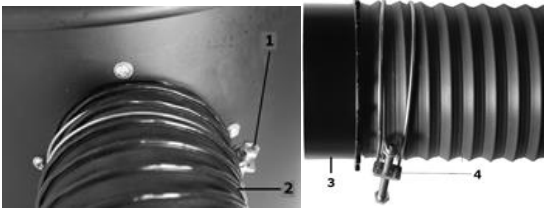


Use only permitted extension cable with cross-section the one in the following table declared.



Voltage	Extension	Cross-section
220 V-240 V 50 Hz	<27 m	1,5 mm ²
	<44 m	2,5 mm ²
	<70 m	4,0 mm ²
	<105 m	6,0 mm ²

12.5 Assembly

	<p>1. Remove motor housing</p> <p>To do this, loosen the locking strap and remove the motor housing.</p>
	<p>2. Assemble filter cartridge and filter bag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Insert the filter cartridge (1) into the filter bag (2). - Press the overhang of the filter bag into the filter cartridge. - Place the filter cartridge (1) on the motor housing (2).
	<p>3. Assemble the motor housing again</p> <p>Now place the assembled motor housing on the collection canister and fix it with the locking strap.</p>
	<p>4. Assemble suction connection</p> <ul style="list-style-type: none"> - Assemble the suction hose (2) with the hose clamp (1) on the hose coupling of the collection canister. - At the other end of the suction hose: mount the hose coupling (3) with the hose clamp (4) to the suction hose.



13 OPERATION

Device to be operated in a perfect state only. Inspect the device visually every time it is to be used. Check in particular the safety equipment, electrical controls, electric cables and screwed connection for damage and if tightened properly. Replace any damaged parts before operating the device.

13.1 Operation instructions

WARNING



Perform all machine settings with the machine being disconnected from the power supply!

NOTICE



- Place the machine next to the woodworking machine in a way that it will not interfere with your work!
- Start to work with the woodworking machine only until the dust collector has reached full speed!

13.2 Connection of dust collector to machine

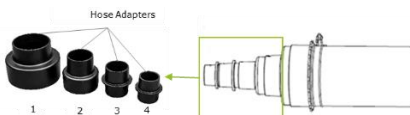
Dust collector plug: \varnothing 100mm

Ensure dust collector tubes to be composed of hardly inflammable material and antistatic.

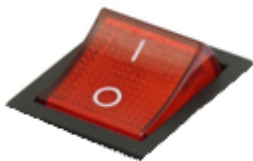
The total distance between dust collector and dust collector plug of the machine shall not exceed 10 meters.

There are four hose adapters supplied.

- a) Select the hose adapter that best fits to the dust producing machine outlet and attach it to the hose coupler.
- b) Connect the dust collector adapter to the dust producing machine outlet. Make sure, that the connection is tight.



13.3 ON-OFF-switch



(I): ON-position
(O): OFF-position

13.4 Starting the machine

- Check that the extractor hose is attached firmly to the adapter of both vacuum extractor and woodworking machine.
- Check if the chip container is tightened well.
- Start the dust collector by switching to the ON-position (I).
- Now start the woodworking machine.

13.5 Stopping the machine

- Switch off the woodworking machine first.
- Turn off the dust collector by switching to OFF-position (O).



13.6 After operation

NOTICE



When the work is finished, the woodworking machine must be switched off first, and then the extraction machine:

- Switch off the machine by pressing the on/off switch (0).
- Disconnect the machine from the power supply by removing the plug from the connection box.

14 CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL

WARNING



Danger due to electric voltage! Don't clean or do maintenance on the machine while it is still connected to the power supply: Damages to machine and injuries might occur due to unintended switching on of the machine!

Therefore: Switch the machine off and disconnect it from the power supply before any maintenance works or cleaning is carried out.

NOTICE



Only a regularly serviced and well maintained machine can be a satisfactory tool. Maintenance and service deficiencies can lead to unpredictable accidents and injuries. Repairs requiring special expertise should be carried out only by authorized service centers.

Improper repairs can damage the machine or endanger your safety.

14.1 Cleaning

Clean your machine regularly after every usage – it prolongs the machines lifespan and is a pre-requisite for a safe working environment. Remove chips and dust etc. with a suitable tool.

NOTICE



The usage of certain solutions containing ingredients damaging metal surfaces as well as the use of scrubbing agents will damage the machine surface!

Clean the machine surface with a wet cloth soaked in a mild solution.

14.2 Maintenance

The machine does not require extensive maintenance. If malfunctions and defects occur, let it be serviced by trained persons only.

Intervall	Component	Measure
Before operating the machine or after every maintenance or servicing	nuts bolts	Check if securely tightened.
	collection canister	Check, if necessary empty it
	filter cartridge/bag	Check, if necessary, change the filter bag
	wires	Check for damage
	switch	Check for damage
	safety devices	Check the conditon
Weekly	security stickers	Check the conditon. If necessary replace them.
	dust collector hood	Check for deposits that cumulate especially on the protective fence. If necessary clean it.



14.2.1 Emptying the collection canister

Attention: Disconnect from power supply!

The machine operates at a much higher level of efficiency when the collection canister is empty.

Procedure:

- Pull out the handle of locking strap to release and move the locking strap.
- Remove the motor housing with filter cartridge/bag by lifting the top handle.
- Empty chips and dust inside the drum into a suitable receptacle and take care for a proper disposal.
- Replace motor housing with filter cartridge/bag on the collection canister and lock in place with the locking strap.

14.2.2 Changing the filter bag and/or cartridge

Only use filter bags that correspond with the dimensions of the machine.

Switch the chip bag off and let the dust settle at least for 10 minutes.

Attention: disconnect the dust collector from the power supply.

Procedure:

- Pull out the handle of locking strap to release and move the locking strap.
- Remove the motor housing with filter cartridge/bag by lifting the top handle.
- Slide filter cartridge with bag off motor
- Remove bag from cartridge. Place new bag over cartridge, folding the bag excess inside the cartridge.
- Slide cartridge with new bag onto motor until snug.
- Replace motor housing with filter cartridge/bag on the collection canister and lock in place with the locking strap.

14.3 Storage

NOTICE



If stored incorrectly, important components can be damaged and destroyed. Store packaged or already unpacked parts only under the intended environmental conditions.

14.4 Disposal



Do not dispose the machine in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old.

15 TROUBLE SHOOTING

WARNING



Danger due to electrical voltage! Manipulating the machine with the power supply up may result in serious injury or death. Before carrying out any troubleshooting work, always disconnect the machine from the power supply and secure it against unintentional recommissioning.

Many possible sources of error can be excluded in advance if the machine is properly connected to the mains.



If you are unable to carry out necessary repairs properly and/or do not have the required training, always consult a specialist to solve the problem.

Trouble	Possible cause	Solution
Device will not start	<ul style="list-style-type: none"> • No mains voltage. Main circuit breaker is tripped. 	<ul style="list-style-type: none"> • Check the socket, mains supply cable, cord, mains plug; if necessary, have them repaired the main fuse
	<ul style="list-style-type: none"> • On-Off switch is broken 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
	<ul style="list-style-type: none"> • Motor faulty 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
Motor will not run	<ul style="list-style-type: none"> • Defektive or broken switch 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
	<ul style="list-style-type: none"> • Defective or damaged power cord 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
	<ul style="list-style-type: none"> • Open circuit, loose connections, or burned out motor 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
	<ul style="list-style-type: none"> • Low voltage 	<ul style="list-style-type: none"> • Check the power line for the proper voltage. Use another circuit or have a qualified one
Motor slow to start or fails to reach full speed	<ul style="list-style-type: none"> • Burned or defektive motor 	<ul style="list-style-type: none"> • Check motor, replace if necessary
	<ul style="list-style-type: none"> • Worn brushes 	<ul style="list-style-type: none"> • Inspect brushes, replace if necessary
Motor overheats	<ul style="list-style-type: none"> • Motor overload 	<ul style="list-style-type: none"> • Reduce load by slowing dust production
	<ul style="list-style-type: none"> • Insufficient motor cooling 	<ul style="list-style-type: none"> • Clean sawdust from motor
Tripping circuit breaker or fuses	<ul style="list-style-type: none"> • Motor overload 	<ul style="list-style-type: none"> • Reduce load by slowing dust production
	<ul style="list-style-type: none"> • Improper capacity of circuit breaker or fuses 	<ul style="list-style-type: none"> • Use proper capacity circuit breaker or fuse
Unit has vibration or noisy operation	<ul style="list-style-type: none"> • Motor or components are loose 	<ul style="list-style-type: none"> • Inspect/replace any stripped or damaged bolts/nuts and retighten
	<ul style="list-style-type: none"> • Motor bearings faulty 	<ul style="list-style-type: none"> • Repair necessary
Loud, repetitious noise or excessive vibration coming from dust collector	<ul style="list-style-type: none"> • Dust collection canister is full 	<ul style="list-style-type: none"> • Empty collection canister
	<ul style="list-style-type: none"> • Filter cartridge/bag is dirty or damaged 	<ul style="list-style-type: none"> • Clean filter cartridge/bag or replace
	<ul style="list-style-type: none"> • Suction hose restricted 	<ul style="list-style-type: none"> • Remove hose from dust collector inlet and unlock the restriction in the hose. A plumbing snake may be necessary.
	<ul style="list-style-type: none"> • The lumber is wet and dust is not flowing through the hose smoothly 	<ul style="list-style-type: none"> • Process lumber with less than 20% moisture content
	<ul style="list-style-type: none"> • There is a leak in the suction hose 	<ul style="list-style-type: none"> • Inspect and replace suction hose
Motor stalls	<ul style="list-style-type: none"> • Short circuit in motor 	<ul style="list-style-type: none"> • Take to a qualified service technician
	<ul style="list-style-type: none"> • Incorrect fuses or circuit breakers 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace with correct fuse or circuit breaker for the circuit
	<ul style="list-style-type: none"> • Overload circuit 	<ul style="list-style-type: none"> • Turn off other machines and retry
	<ul style="list-style-type: none"> • Low voltage 	<ul style="list-style-type: none"> • Check the power line for the proper voltage. Use another circuit or have a qualified electrician upgrade the service



16 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

16.1 Ersatzteilbestellung / Spare Parts Order

(DE) Mit ZIPPER-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal auf Ihre Maschine abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzt die Einbauzeit und verlängert die Lebensdauer der Maschine.

HINWEIS



Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie! Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwenden.

Zum Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular am Ende dieser Anleitung. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir, mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse](#) sehen Sie unter [Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation](#).

(EN) With ZIPPER spare parts, you use spare parts that are ideally matched to your machine. The optimum fitting accuracy of the parts shortens the installation time and extends the service life of the machine.

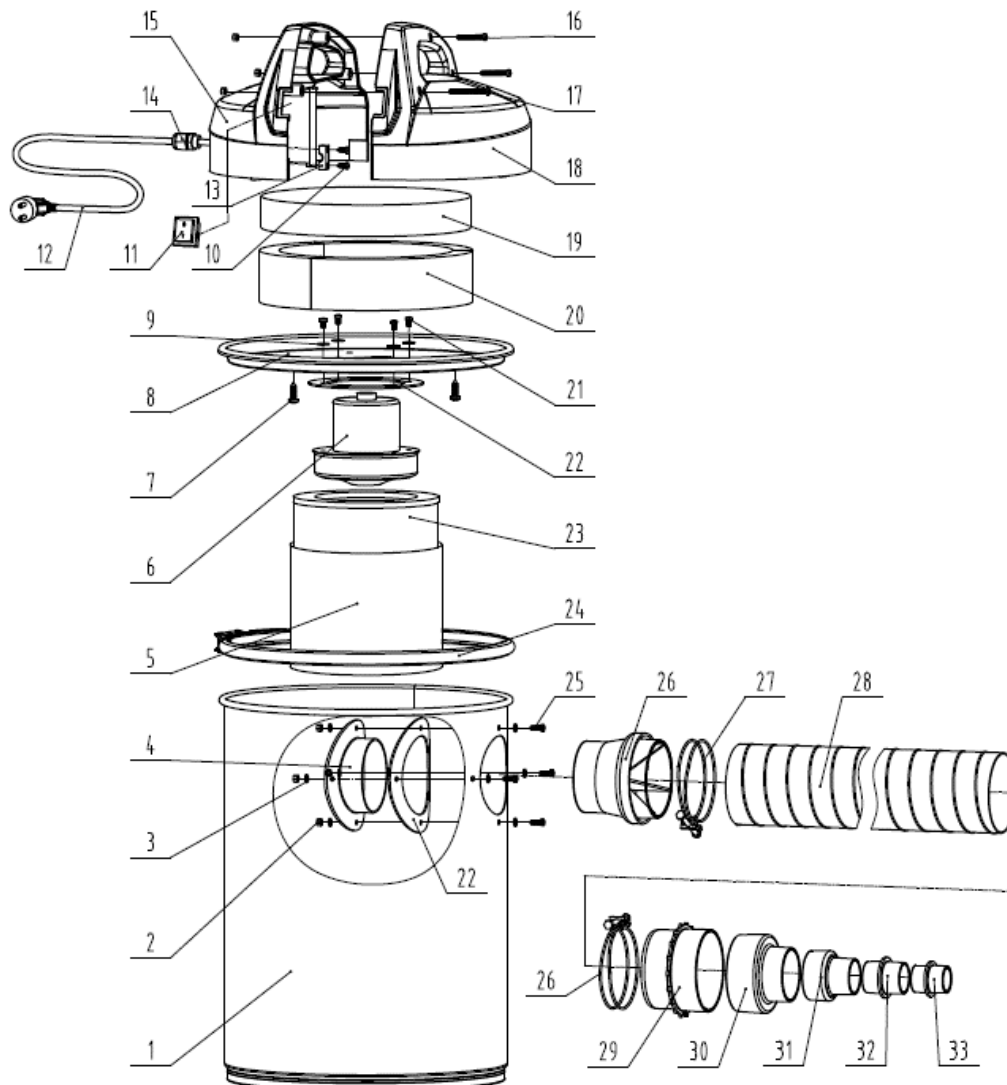
NOTICE



The installation of parts other than original spare parts leads to the loss of the guarantee! Therefore: When replacing components/parts, only use spare parts recommended by the manufacturer.

Please use the service form at the end of this manual to order spare parts. Always state machine type, spare part number and designation. In order to avoid misunderstandings, we recommend that you enclose a copy of the spare parts drawing with your spare parts order, on which the required spare parts are clearly marked.

[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

16.2 Explosionszeichnung / Explosion drawing


No.	Description	Qty	No.	Description	Qty
1	Drum	1	18	Right Guard	1
2	Nut M5	7	19	Circle Sponge	1
3	Flat Washer 5	8	20	Long Sponge	3
4	Suction Inlet	1	21	Philips Screw M5*8	3
5	Filter Bag	1	22	Seal Gasket	2
6	Motor	1	23	Filter Cartridge	1
7	Philips Screw ST6.3*22	3	24	Locking Strap	1
8	Top Cover	1	25	Philips Screw M5*14	4
9	Large Flat Washer 5	3	26	Hose Coupling 2	1
10	Cord Press Block	1	27	Hose Clamp	2
11	Switch	1	28	Suction Hose	1
12	Power Cord	1	29	Hose Coupling 1	1
13	Philips Screw ST4.2*13	2	30	Hose Adapter 1	1
14	Strain Relief M16	1	31	Hose Adapter 2	1
15	Left Guard	1	32	Hose Adapter 3	1
16	Philips Screw M5*35	2	33	Hose Adapter 4	1
17	Philips Screw M5*50	1			



18 GEWÄHRLEISTUNG (DE)

1.) Gewährleistung:

Die Fa. ZIPPER-MASCHINEN GmbH gewährt für mechanische und elektrische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den Hobby Einsatz; bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. Treten innerhalb dieser Frist Mängel auf, welche nicht auf im Punkt 3 angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird die Fa. ZIPPER-MASCHINEN GmbH nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

2.) Meldung:

Damit die Berechtigung des Gewährleistungsanspruches überprüft werden kann, muss der Käufer seinen Händler kontaktieren; dieser meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät der Fa. ZIPPER-MASCHINEN GmbH. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von Zipper abgeholt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit der Fa. Zipper werden nicht akzeptiert und angenommen.

3.) Bestimmungen:

a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Zipper Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.

b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Geräte aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert. Z.B.: Verwendung von falschem Treibstoffen, Frostschäden in Wasserbehältern, Treibstoff über Winter im Benzintank des Gerätes.

c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen wie : Kohlebürsten, Fangsäcke, Messer, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sageblätter, Spaltkreuze, Spaltkeile, Spaltkeilverlängerungen, Hydrauliköle, Öl-, Luft- u. Benzinfilter, Ketten, Zündkerzen, Gleitbacken usw.

d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten verursacht durch: Unsachgemäße Verwendung, Fehlgebrauch des Gerätes; nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend; Nichtbeachtung der Bedienungs- u. Wartungsanleitung; Höhere Gewalt; Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder Kunden selbst. Durch Verwendung von nicht originalen Zipper Ersatz- oder Zubehörteilen.

e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Kunden oder Händler in Rechnung gestellt.

f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorkasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inkl. Frachtkosten) der Fa. Zipper.

g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Kunden eines Zipper Händlers, der das Gerät direkt bei der Fa. Zipper erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind nicht übertragbar bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes.

4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen:

Die Fa. ZIPPER-MASCHINEN GmbH haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstausfälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. Die Fa. ZIPPER-MASCHINEN GmbH besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.



19 WARRANTY GUIDELINES (EN)

1.) Warranty:

Company ZIPPER-MASCHINEN GmbH grants for mechanical and electrical components a warranty period of 2 years for amateur use; and warranty period of 1 year for professional use, starting with the purchase of the final consumer. In case of defects during this period, which are not excluded by paragraph 3, ZIPPER-MASCHINEN GmbH will repair or replace the machine at its own discretion.

2.) Report:

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to ZIPPER. If the warranty claim is legitimate, ZIPPER-MASCHINEN GmbH will pick up the defective machine from the dealer. Returned shippings by dealers which have not been coordinated with ZIPPER-MASCHINEN GmbH, will not be accepted and refused.

3.) Regulations:

a) Warranty claims will only be accepted, when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of ZIPPER is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.

b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage of the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either. Some examples: usage of wrong fuel, frost damages in water tanks, leaving fuel in the tank during the winter, etc.

c) Defects on wear parts are excluded, e.g. carbon brushes, collection bags, knives, cylinders, cutting blades, clutches, sealings, wheels, saw blades, splitting crosses, riving knives, riving knife extensions, hydraulic oils, oil/air/fuel filters, chains, spark plugs, sliding blocks, etc.

d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original ZIPPER spare parts or accessories.

e) After inspection by our qualified personnel, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.

f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of ZIPPER.

g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized ZIPPER dealer who directly purchased the machine from ZIPPER. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

4.) Claims for compensation and other liabilities:

The liability of company ZIPPER-MASCHINEN GmbH is limited to the value of goods in all cases. Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted. ZIPPER-MASCHINEN GmbH insists on its right to subsequent improvement of the machine.



20 PRODUKTBEOBACHTUNG

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

Product experience form

We monitor the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen / My experiences:

Name / name:
Produkt / product:
Kaufdatum / purchase date:
Erworben von / purchased from:
E-Mail/ e-mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACT:

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH
4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8
AUSTRIA
Tel :+43 7248 61116 700
Fax:+43 7248 61116 720
info@zipper-maschinen.at

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- Serviceanfrage / service inquiry
 Ersatzteilanfrage / spare part inquiry
 Garantierantrag / guarantee claim

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

- * Vorname, Nachname / first name, family name _____
- * Straße, Hausnummer / street, house number _____
- * PLZ, Ort / ZIP code, place _____
- * Staat / country _____
- * (Mobil)telefon / (mobile) phone _____
International numbers with country code
- * E-Mail _____
- Fax _____

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: _____ *Maschinentype/machine type: _____

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	Beschreibung / description	Anzahl / number

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
 Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
 bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:
 What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
 For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
 GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
 BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUFGIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

/ Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
 FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
 FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
 THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!